

**Deutschland-Altenkirchen: Bauarbeiten für Schwimmbäder**  
**OJ S 17/2023 24/01/2023**  
**Bekanntmachung vergebener Aufträge**  
**Bauleistung**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld  
Postanschrift: Rathausstr. 13  
Ort: Altenkirchen  
NUTS-Code: DEB13 Altenkirchen (Westerwald)  
Postleitzahl: 57610  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabestelle@vg-altenkirchen-flammersfeld.de](mailto:vergabestelle@vg-altenkirchen-flammersfeld.de)  
Telefon: +49 2681/85-330  
Fax: +49 2681/85-4330  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de](http://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de)

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Neubau Hallenbad Altenkirchen - Elektroarbeiten

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

45212212 Bauarbeiten für Schwimmbäder

**II.1.3. Art des Auftrags**

Bauftrag

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Neubau eines Hallenbades in Altenkirchen.  
Hallenbad mit 25 m Sport- und Sprungbecken mit Sprunganlage 1 m + 3 m,  
Lehrschwimmbecken mit Hubboden - Wasserfläche ca. 320 qm, Kleinkindbereich -  
Wasserfläche ca. 125 qm.

**II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

### **II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung**

Wert ohne MwSt.: 798 090,11 EUR

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

45311200 Elektroinstallationsarbeiten

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE Deutschland

NUTS-Code: DEB Rheinland-Pfalz

NUTS-Code: DEB1 Koblenz

NUTS-Code: DEB13 Altenkirchen (Westerwald)

Hauptort der Ausführung: 57610 Altenkirchen (Westerwald)

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Abgefragt werden Leistungen der KG 440+450 nach DIN 276 für den Neubau eines Hallenbades mit 25m Sportbecken, Lehrschwimm- und Planschbecken wie folgt:

1x Niederspannungshauptverteilung, 3x Stromkreisverteiler, Überspannungsschutz und vollst. Potentialausgleich Ca. 330m Kabelbühne, ca. 150m Kabelbühne E30 zzgl. Formstücke Ca. 1.600m Kabelverlegehilfen, diverse (Rohr, Kanal, Flexrohr) Ca. 850m Energiekabel 5x16-4x120/70, ca. 30.000m Kabel + Leitungen, ca. 1.100m Kabel+ Leitungen in Funktionserhalt E30 Ca. 160 Installationsgeräte, ca. 50 Präsenzmelder, div., 8St. Haartrockner, höhenverst., ca. 800Abzweigdosen- und Kästen 1 x Smart-Home Bussteuerung, 2x i-Pad-Wandbedienplätze, DMX, DALI, etc.

2x Mastleuchte, 6x Pollerleuchte, 12x Strahler, 15x Bodenlichtlinie, 90m LED-Stripe Fassade (außen), ca. 86 Strahler, ca. 340 Deckenein- und Anbauleuchten, 7x Unterwasserstrahler, 1x Lichtobjekt 1St. Zentralbatterieanlage 3h, ca. 140 Rettungszeichen- und Sicherheitsleuchten, 1St. RWA Schwimmhalle 1St. TK-Anlage, softwarebasiert mit DECT, 2x SIP-Türsprechanlagen, 1x

Uhrenanlage, ca. 9 Uhren, div. 1x Lichtruf Beh.-Räume, Fluchttürsteuerung für 4 Türen, 1 IP-Videoüberwachung mit ca. 13 Kameras 1x Alarmierungsanlage DIN VDE0828, 2x Sprechstelle, 2x <Musikeinspielung, ca. 94 Lautsprecher, div. 1x Datennetz, CAT7a 500MHz mit ca. 80 Anschlussdosen; flächendeckendes WLAN-Netz Inbetriebnahme, Abnahmen, Einweisung, Revisionsunterlagen

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Preis

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1.**

## **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

## **IV.2. Verwaltungsangaben**

### **IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 218-628157](#)

### **IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

### **IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

## **Abschnitt V: Auftragsvergabe**

---

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

## **V.2. Auftragsvergabe**

### **V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses**

22/12/2022

### **V.2.2. Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

### **V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Elektro Conze GmbH

Postanschrift: Rotherstrasse 5

Ort: Roth

NUTS-Code: DEB13 Altenkirchen (Westerwald)

Postleitzahl: 57539

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

### **V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses**

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: 706 451,08 EUR

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 798 090,11 EUR

### **V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

## **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

## **VI.3. Zusätzliche Angaben**

## **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

#### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Postanschrift: Stiftstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de](mailto:vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de)

Telefon: +49 6131162234

Fax: +49 6131162113

#### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Von Bieter erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter bei der vergebenden Stelle spätestens innerhalb der Frist schriftlich zu Rügen.

Erklärt die vergebende Stelle, dass sie der Rüge nicht abhelfen will hat der Bieter bei der in Ziffer VI.4.1 genannten Stelle einen Nachprüfungsantrag zu stellen.

Nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens

unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10

Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt;

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden;

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;

4. mehr als 15 Kalendertrage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind.

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

19/01/2023